



**WIR BENÖTIGEN  
DEINE SPENDE  
UM ZU HELFEN!**

Die CV-Afrika-Hilfe wurde am 6.1.1972, dem Afrika-Tag der kath. Kirche, von mehreren Cartellbrüdern um Pfr. Edmund Dillinger gegründet. Auslöser für diese Initiative war ein schreckliches Erlebnis in einer Leprastation im Bistum Mbalmayo, Kamerun. Die Kranken lagen in zerfallenden Lehmhütten auf staubigem Fußboden. Die ärztliche Behandlung musste im Freien, oft in strömendem Regen, stattfinden. Die verstümmelten Hände und Füße der Kranken, die eitrigen Wunden, die übergroße Armut und der hoffnungslose Gesichtsausdruck der Menschen, die als gesellschaftlich Geächtete und Ausgestoßene nur noch auf den Tod warteten, führte zu dem Entschluss: Hier muss geholfen werden! Nach Gründung des CV-Afrika-Hilfe e.V. wurde zuerst diese Leprastation neu aufgebaut. Es entstanden 40 saubere Patientenunterkünfte, eine med. Versorgungsstation und drei Rehabilitationswerkstätten. Mehrere Cartellbrüder arbeiteten sowohl in der Krankenpflege wie auch in der Stationsapotheke und ernteten Lob und Anerkennung des Personals und der Missionare für ihre ausgezeichnete Tätigkeit. Die Kranken gaben ihrer Station den bedeutungsvollen Namen **NKOL AFIDI** - „Hügel der Hoffnung“.

Diese Bezeichnung ist bis heute für uns Ehrung, Auszeichnung, Ansporn und Verpflichtung.



NKOL AFIDI - So begann es 1972



Ob die CbrCbr das erwartet haben?

Hygiene her- und sicherstellen  
Alltag erleichtern  
Grundversorgung sichern

**WIR KÖNNEN NOCH  
VIEL BEWIRKEN**

**LASST ES UNS GEMEINSAM  
ANGEHEN!**

Lasst uns gemeinsam Dinge bewegen!  
Unser Spendenkonto bei der Pax-Bank Köln  
IBAN: DE 12 3706 0193 0016 8000 15  
BIC: GENODED1PAX

Sollten Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, schreiben Sie bitte eine E-Mail an [spendenquittung@cvafrikahilfe.de](mailto:spendenquittung@cvafrikahilfe.de). Und eine kleine Bitte zum Abschluss: Hinweis „Cbr“ ggf. mitangeben!

**SEIT 45 JAHREN  
Hilfe zur Selbsthilfe**



**BILDUNGSPAKET  
2017 - TOGO**

**ERFOLGREICH UMGESETZT  
DANK VIELER CBR/ CBR!**

[www.cvafrikahilfe.de](http://www.cvafrikahilfe.de)

Mitglied werden! Zukunft schaffen! Nur 20 Euro/Jahr!



**amicitia: Damit Kinder nicht vergessen werden!**

**scientia: Damit Kinder eine Schule bekommen!**

**patria: Damit Kinder lernen, wie groß die Welt ist!**

## HILF DEN MENSCHEN VOR ORT SICH SELBST ZU HELFEN! FÖRDERUNGSABHÄNGIGKEIT NUTZT NICHTS!



Schweinfarmprojekte zählen zu den nachhaltigsten Projekten: sie sichern die Grundversorgung, schaffen Arbeitsplätze und ermöglichen den Eltern das Schulgeld für ihre Kinder zu erwirtschaften. Oder - wie im aktuellen Projekt - den Erhalt des Priesterseminars in Ruanda zu sichern. Mit einer Investition ab 5.000 Euro zur Anschaffung der Tiere und der Errichtung der Stallung kann man starten. Der Betreuer dieser „Schweinerie“ hat anfangs mehr Arbeit als Freude, von den überschüssigen Ferkeln kann er auf Dauer seine Arbeitsstelle sichern. Ist die Zucht gut angelaufen, können Tiere am Markt angeboten werden; Ferkel, Zucht- und Schlachttiere. Im nächsten Schritt muss die Stallung erweitert werden, das Geld bringt der Marktverkauf. Man kann an eine eigene Schlachtung denken, Schlachter/Metzger werden benötigt. Nächste Schritte sind die Verbringung der Zuchttiere an die weiter entfernten Märkte, ein Transportmittel wird angeschafft, Arbeitsplätze für Fahrer und Verkäufer werden geschaffen. Die Fäkalien geben übrigens einen recht guten Dünger ab. Summa Summarum entwickelt sich durch eine recht bescheidene Anfangssumme ein Projekt, das sich selbst trägt, Versorgung mit Fleisch bietet und neue Arbeitsstellen generiert. **Das verstehen wir unter nachhaltiger Förderung.**

**„Wir fördern ganz bewusst kleine, nachhaltige Projekte in Afrika, um dort präsent zu sein, wo die Menschen sich verloren und verlassen fühlen.“**

Das „Bildungsprojekt 2017“ in Atakpame und Lomé umfasste rund 65.000 Euro. Es besteht aus dem dringend benötigten neuem Kindergarten in **AMADAHOMÉ** mit drei großzügigen Räumen und 2 Multifunktionsbereichen. Bausubstanz des Altbaus und die Tatsache, dass der Kindergarten regelmäßig den jüngeren Schulklassen weichen musste, waren unhaltbare Zustände.

Den finanziell größten Teilbereich des Togo-Bildungsprojektes stellte sicherlich der Schulbau in **ATAKPAME** dar. Kurze, sichere Wege zur Schule, Konzentration der Kinder auf das Lernen und bezahlbare Bildung vor Ort sind nun Realität. Vier Klassen- und zwei Verwaltungsräume sowie natürlich die notwendigen sanitären Anlagen stellen einen Bildungshot - zentral zwischen verschiedenen Dörfern gelegen - dar. Alle Projektphasen wurden von uns durchgängig begleitet.



„DIESELBE SCHULE  
4 MONATE UNTERSCHIED“

**ATAKPAME**

**Die neuen und fertiggestellten Projekte 2017:** Kindergarten in Amadahome, Lomé, Togo • Schulneubau in Atakpame, Togo • Entbindungstation, Togo • Brunnen und Schulinstandsetzung, Butare Diocese, Ruanda • Unterstützung Laborprojekt in Burkina Faso • Brunnenprojekt in Bangangté, Kamerun • Kooperationsprojekt mit DJK Köln in Ghana • Ausbau Schulprojekt Südsudan • Errichtung Wassertanks für die Saint Joseph Primary School, Nyanza, Ruanda • Schweinefarmprojekt Togo • Brunnen- und



Schon 30 Euro treiben einen Schulbau voran!



Schon 60 Euro helfen bei dem Bau von 3 Brunnen!



Schon 80 Euro helfen uns für (Aus-)Bildung zu sorgen!

Latrinenbau, Zérékoré (Guinea) • Latrinenbau für die Schule, Village of Adoukowie • Ausbau des „Franz Lorenz Gerbl“-Schulprojektes



GEMEINSAM  
ZUKUNFTSCHANCEN

**AUFBAUEN**

**Auf der Vorstandssitzung am 5. August 2017 wurden für die zweite Projektrunde in 2017 beschlossen:** Neubau der Toilettenanlage an der vollrenovierten Schule in der Butare Diocese, Ruanda • Neuaufbau des Schweinefarmprojektes zur Selbstversorgung und finanziellen Sicherung des Erhalts des katholischen Priesterseminars von Boma, Demokratische Republik Kongo • Förderung der weiteren Anschaffung von med. Gerätschaften für den (Schul-)Laborbetrieb in Burkina Faso • Umsetzung Dispensaire und dreier weiterer Togo-Projekte sowie die Förderung des Schulprojektes in Kamerun wurden zum schnellen Nachbeschluss bei vollständig abgelieferten Projektanträgen vorge-merkt.

